

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 WHG für die Einleitung von Niederschlagswasser in ein Gewässer oder den Untergrund

an die

**Stadt Wilhelmshaven
Fachbereich Umwelt
Wasserwirtschaft und Küstenschutz

26380 Wilhelmshaven**

Eingangsstempel	Sichtvermerke
	36
	36-03
	36-03/

Antragsteller(in)

Name, Vorname, Firmenbezeichnung:	
Anschrift:	
Telefon:	

Planverfasser(in)

Name, Vorname, Firmenbezeichnung:	
Anschrift:	
Telefon:	

zutreffendes bitte ankreuzen

①	Hiermit beantrage(n) ich (wir) eine Erlaubnis gemäß § 8 und § 9 Abs. (1) Nr. 4. des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) für die Einleitung von Niederschlagswasser													
	<input type="checkbox"/> in ein oberirdisches Gewässer	<input type="checkbox"/> in den Untergrund												
②	Grundstück(e) Straße: _____ 2638__ Wilhelmshaven Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück(e): _____ Eigentümer: _____ Anschrift: _____													
③	Einleitungsstelle Gewässer: _____ Gewässerordnung: _____ Gebietskennzahl: 405000 Unterhaltungsverband-Nr.: _____ Messtischblatt: <input type="checkbox"/> 2314 <input type="checkbox"/> 2414 Rechtswert: 34 Hochwert: 59													
④	Es handelt sich um Niederschlagswasser von <input type="checkbox"/> Pauschale Flächenermittlung (Abflussbeiwert $\Psi = 1,0$) <table style="width: 100%; margin-top: 5px;"> <tr> <td style="width: 15%;"><input type="checkbox"/> Dachflächen</td> <td style="width: 35%;">F = _____ m²</td> <td rowspan="4" style="width: 50%; vertical-align: middle; text-align: right;">Ermittlung der Flächengrößen als Anlage beigefügt!</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Zufahrten, Parkplätze</td> <td>F = _____ m²</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Betriebsflächen</td> <td>F = _____ m²</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> _____</td> <td>F = _____ m²</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Gesamtfläche Fges. = _____ m²</td> <td></td> </tr> </table> <input type="checkbox"/> es wird eine gesonderte, differenzierte Flächenermittlung beigefügt		<input type="checkbox"/> Dachflächen	F = _____ m ²	Ermittlung der Flächengrößen als Anlage beigefügt!	<input type="checkbox"/> Zufahrten, Parkplätze	F = _____ m ²	<input type="checkbox"/> Betriebsflächen	F = _____ m ²	<input type="checkbox"/> _____	F = _____ m ²	Gesamtfläche Fges. = _____ m²		
<input type="checkbox"/> Dachflächen	F = _____ m ²	Ermittlung der Flächengrößen als Anlage beigefügt!												
<input type="checkbox"/> Zufahrten, Parkplätze	F = _____ m ²													
<input type="checkbox"/> Betriebsflächen	F = _____ m ²													
<input type="checkbox"/> _____	F = _____ m ²													
Gesamtfläche Fges. = _____ m²														
	Die Einleitungsmenge beträgt: Gesamtfläche (Fges.) x Niederschlagsmenge (820 mm/m ² a)													
	Fges. x 0,82 =	m ³ /Jahr												

5	<p>Es werden folgende Regenrückhaltungsmaßnahmen vorgesehen: Gesonderte Unterlagen (Bemessung, Baupläne, Zulassungen) sind beizufügen</p> <p><input type="checkbox"/> eine Drosselung der Einleitung auf 2 l/s ha wird vorgenommen</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> keine (Die quantitativen Bagatellgrenzen nach Abschnitt 6.1 des DWA-Arbeitsblatt A 153 werden eingehalten)</p>								
7	<p>Aufgrund anliegender Beurteilung nach DWA-Arbeitsblatt A 153 werden folgende Regenwasserbehandlungsanlagen vorgesehen: Gesonderte Unterlagen (Bemessung, Baupläne, Zulassungen) sind beizufügen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;"><input type="checkbox"/> Kontrollschacht mit Tauchwand</td> <td style="width: 50%; border: none;"><input type="checkbox"/> Regenklärbecken</td> </tr> <tr> <td style="border: none;"><input type="checkbox"/> Sandfang</td> <td style="border: none;"><input type="checkbox"/> Bodenfilter</td> </tr> <tr> <td style="border: none;"><input type="checkbox"/> Leichtflüssigkeitsabscheider</td> <td style="border: none;"><input type="checkbox"/> _____</td> </tr> <tr> <td style="border: none;"><input type="checkbox"/> Sedimentationsanlage</td> <td style="border: none;"><input type="checkbox"/> _____</td> </tr> </table> <p><input type="checkbox"/> keine (Die qualitativen Bagatellgrenzen nach Abschnitt 6.1 des DWA-Arbeitsblatt A 153 werden eingehalten)</p>	<input type="checkbox"/> Kontrollschacht mit Tauchwand	<input type="checkbox"/> Regenklärbecken	<input type="checkbox"/> Sandfang	<input type="checkbox"/> Bodenfilter	<input type="checkbox"/> Leichtflüssigkeitsabscheider	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> Sedimentationsanlage	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> Kontrollschacht mit Tauchwand	<input type="checkbox"/> Regenklärbecken								
<input type="checkbox"/> Sandfang	<input type="checkbox"/> Bodenfilter								
<input type="checkbox"/> Leichtflüssigkeitsabscheider	<input type="checkbox"/> _____								
<input type="checkbox"/> Sedimentationsanlage	<input type="checkbox"/> _____								
8	<p>Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers</p> <p style="text-align: center;">, den . . . 201 ,</p>								
	<p>Hinweise:</p> <p>Das Antragsformular ist zusammen mit den nachfolgend aufgeführten Antragsunterlagen bei der unteren Wasserbehörde einzureichen (<i>jeweils in 4-facher Ausfertigung¹ [im Original vom Antragsteller unterschrieben]</i>) als Anlagen sind grundsätzlich² erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Erläuterungsbericht Beschreibung der zu entwässernden Flächen, deren Nutzung und die Art der Befestigung Betroffene öffentliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen ◆ Übersichtsplan Topographische Karte Maßstab 1 : 25.000 oder Deutsche Grundkarte Maßstab 1 : 5.000 ◆ Lageplan Maßstab 1 : 500 / 1 : 1.000 auf der Grundlage des amtlichen Katasterplanes mit bestehenden und geplanten Gebäuden, befestigten Flächen, Entwässerungsleitungen, Versickerungseinrichtungen, vorhandene Gewässer mit Einleitungsstelle ◆ Entwässerungsplan und Längs- und Höhenschnittzeichnungen Maßstab 1 : 100 mit Darstellung sämtlicher angeschlossener Flächen und deren Nutzung, sämtlichen entwässerungstechnischen Eintragungen, auch eventueller Vorbehandlungsanlagen, der Entwässerungsleitungen, des Einleitungsbauwerk oder der Verrieselungsanlage Bau- und Konstruktionspläne (Grundriss, Schnitte) der Abwasserbehandlungsanlage in geeignetem Maßstab ◆ Bau- und Konstruktionspläne (Grundriss, Schnitte) des Einleitungsbauwerkes in geeignetem Maßstab ◆ Beurteilung der Einleitung (Flächenbelastung/Gewässertyp) nach DWA Arbeitblatt M 153 ◆ bei Regenwasservorbehandlungsanlagen Verfahrensbeschreibung, Bemessung, Baupläne, vorhandene Zulassungen <p>Zusätzlich:</p> <p>bei Einleitung in ein Oberflächengewässer:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einverständniserklärung der Gewässereigentümer und Unterlieger – Bemessung erforderlicher Rückhaltmaßnahmen entsprechend DWA Arbeitsblätter A 117/118, Drosselabflussspende q_{dr} = 2 l/s ha <p>bei Versickerung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bodengutachten mit Bestimmung von k_F-Wert und Grundwasserstand – Bemessung der Versickerungsanlagen entsprechend ATV-Arbeitsblatt A 138 								

¹ Zur Beschleunigung des Verfahrens können weitere Ausfertigungen der Antragsunterlagen durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

² Im Einzelfall können weitere Unterlagen durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.